



Besondere Hygienemaßnahmen

Manchmal sind zusätzliche Hygienemaßnahmen erforderlich. Hierzu werden Sie vom Pflegepersonal eingewiesen.

Tragen eines Mundschutzes



Tragen eines Einmalkittels



Tragen von Handschuhen



In diesem Fall ist eine vermehrte Händehygiene wichtig!
Vor dem Betreten der Station desinfizieren Sie sich ebenfalls die Hände und gehen direkt in das Patientenzimmer. Alle weiteren Räume der Station dürfen von Ihnen nicht genutzt werden!
Nach der erneuten Händedesinfektion erfolgt das Anlegen der Schutzkleidung.
Die Schutzkleidung ist beim Verlassen des Zimmers in die bereit gestellten Abfallbehälter zu entsorgen.
Anschließend Händedesinfektion und direktes Verlassen der Station.



Intensivstation für Früh- und Neugeborene

Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf
Gebäude O10 (5. Stock, grüner Fahrstuhl)
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Sie erreichen uns (Tag und Nacht)

Telefon: (040) 7410-20421
Fax: (040) 7410- 56573

Ärztlicher Leiter

Herr Prof. Dr. med. Dominique Singer
Sektion Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin
Zentrum für Geburtshilfe, Kinder und Jugendmedizin
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Telefon: (040) 7410-52723, -52717 (Sekretariat)
Fax: (040) 7410-58055
E-Mail: dsinger@uke.de

Oberärzte

Dr. med. Martin Blohm
Dr. med. Phillip Deindl
Thilo Diehl
Dr. med. Monika Wolf

Pflegerische Leitung

Mandy Lange
E-Mail: mandy.lange@uke.de



Intensivstation für Früh- und Neugeborene

Hygienerichtlinien





Liebe Eltern und Besucher,

die Sicherheit unserer Patienten ist uns ein besonderes Anliegen. Dabei spielt die Einhaltung von hygienischen Maßnahmen eine ganz wesentliche Rolle.

Die Früh- und Neugeborenen auf unserer Station sind oft sehr anfällig für Infektionen. Keime, die für gesunde Menschen völlig unbedenklich sind und die uns an den Händen oder der Kleidung täglich begleiten, können für die Kinder gefährlich werden.

Um Infektionen vorzubeugen und unsere Patienten bestmöglich zu schützen, haben wir Hygienerichtlinien entwickelt, an die wir uns im Stationsalltag strikt halten.

Wir möchten auch Sie bitten, sich mit den Hygienerichtlinien der Station vertraut zu machen und sie zum Schutz der Patienten einzuhalten. Bei Ihrem ersten Besuch erläutern wir Ihnen gern die notwendigen Schritte und stehen Ihnen darüber hinaus bei Fragen jederzeit zur Verfügung!

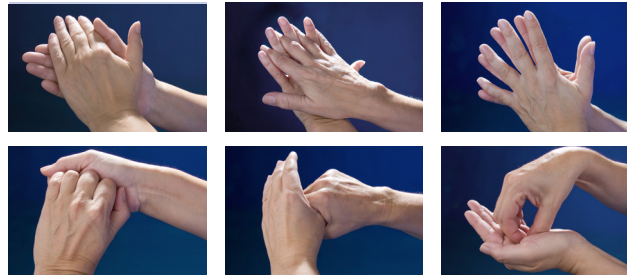
Sprechen Sie uns an – wir sind gern für Sie da!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!
Ihr Team der Intensivstation für
Früh- und Neugeborene



Händedesinfektion

Bitte waschen Sie Ihre Hände bei Betreten des Zimmers und trocknen Sie diese gründlich ab. Anschließend desinfizieren Sie sich die Hände. Die Anleitung entnehmen Sie den nachfolgenden Bildern:



Bitte entfernen Sie vor der Händedesinfektion Schmuck von Händen und Handgelenken und bewahren Sie diesen sicher auf!

Die Händedesinfektion ist auch bei Verlassen des Zimmers durchführen.

Känguruhen

Den Stuhl vor Gebrauch mit einem Tuch abdecken. Bitte reinigen Sie die Känguruhstühle nach der Nutzung mit Incidin 0,5% Tüchern (Sitzbereich und Handauflageflächen) und stellen Sie diesen in den dafür vorgesehenen Bereich vor dem Stillzimmer zurück.

Bitte während des Känguruhens keine Gegenstände auf dem Boden abstellen, um eine Verunreinigung zu vermeiden.

Bitte während der Känguruhzeit keine Handys verwenden, da diese oft keimbesiedelt und nicht desinfizierbar sind. Eine Hautdesinfektion des Oberkörpers vor dem Känguruhen ist nicht notwendig. Wir setzen jedoch eine normale Körperpflege voraus!



Bei jeglichen Zeichen von Erkältung und Unwohlsein sowie Lippenherpes wenden Sie sich bitte an uns.

Muttermilch

Bitte reinigen Sie vor und nach jedem Gebrauch die Milchpumpe mit Desinfektionstüchern, die sich in dem dafür bereit gestellten Eimer befinden (Incidin 0,5% oder Cleanisept). Die Membrankappen nach Gebrauch zurück in die dafür vorgesehene Dose legen und am Patientenplatz aufbewahren. Nach vier Wochen und bei Verunreinigung sollten Sie diese erneuern lassen. Die Pumpsets werden nach dem Gebrauch verworfen. Neue Sets erhalten Sie am Stationstresen.

Die Flaschen mit Name, Datum und Uhrzeit beschriften und vor dem Einfrieren mittels Wischdesinfektion reinigen.

Besuchsregelung für Geschwisterkinder

Geschwisterbesuch ist bei längerem Aufenthalt nach vorheriger Absprache erlaubt. Voraussetzung ist ein Alter von mindestens 2 Jahren, Infektfreiheit und ein vollständiger Impfstatus (Impfausweis bitte vorlegen). Ebenso sollte zuvor kein Kontakt zu ansteckenden Krankheiten (z. B. Windpocken) bestanden haben.

Melden Sie sich bei Geschwisterbesuchen beim Stationspersonal, bevor das Kind die Station betritt. Kinder tragen zum Besuch einen Mundschutz und bleiben bei ihrem Geschwisterkind. Die Aufsicht obliegt den Eltern unter Berücksichtigung der Bedürfnisse aller im Zimmer befindlichen Kinder und Eltern!

Beachten Sie, dass es aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse auch zu Wartezeiten oder Verschiebungen kommen kann.